
Steuerrecht Bd 1 Grundlagen Grundbegriffe Steuerera

Katalog der Berliner Stadtbibliothek: Bibliothek des Lesesaals (2., verm. Aufl.)

Die Berücksichtigung von Bildungskosten im Einkommensteuerrecht

Die Beteiligung der Legislative bei Vorbehalten zu und Kündigung von völkerrechtlichen Verträgen

Library of Congress Catalogs

Entscheidungen des schweizerischen Bundesgerichts

Praxishandbuch Medien-, IT- und Urheberrecht

Praxishandbuch Medien-, IT- und Urheberrecht

Katalog der Berliner Stadtbibliothek

German books in print

Schwartzmann, Medien-, IT- und Urheberrecht

□□□□□□

Einkommensbesteuerung privater Finanzanlagen in Deutschland, Europa und USA

Katalog der Berliner Stadtbibliothek

Deutsche Bibliographie

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen Veröffentlichungen

Bewertung von öffentlich-rechtlichen Sparkassen im Rahmen einer Privatisierungsentscheidung

Deutsches Bücherverzeichnis

Katalog der Bibliothek der Handels- und Gewerbekammer für Oberbayern

Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre

Steuerrecht, 1

Das Schweizer Buch

Internationale Funktionsverlagerungen im harmonisierten Steuerrecht der Schweiz

Bibliographie zum Unternehmens- und Gesellschaftsrecht 1950 bis 1985

Monographic Series

National Union Catalog

Die öffentliche Finanzierung

Gleichheit im Bundesstaat
Person im Ertragsteuerrecht
Die Verstrickung von Wirtschaftsgütern in die deutsche Steuerhoheit
Deutscher Literatur-Katalog
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel
Die legislative Typisierung von Erwerbsaufwendungen im Einkommensteuerrecht
Repetitorium Steuerrecht
Die Liebhaberei im Steuerrecht
Konzerninterne Vermögensübertragung – quo vadis?
Verzeichnis lieferbarer Bücher
Lehrbuch der Finanzwissenschaft ...: Th. Die Finanzverwaltung Europas: 1. Abt. Der Staatshaushalt, die Staatsausgaben, die wirtschaftlichen Staatseinnahmen und der allgemeine Theil der Steuerlehre. 2. Abt. Die einzelnen Steuern und ihre Systeme. 3. Abt. Das Staatsschuldenwesen
Barsortiment-Lagerkatalog
Untersuchungsgrundsatz und Verwaltungsgerichtsbarkeit
Exekutiver Ungehorsam und rechtsstaatliche Resilienz

*Steuerrecht Bd 1 Grundlagen
Grundbegriffe Steuera*

Downloaded from hl.uconnect.hl.u.edu.vn
by guest

MADLINE ERICKSON

Katalog der Berliner Stadtbibliothek: Bibliothek des Lesesaals (2., verm. Aufl.) Stämpfli Verlag
Das seit 2004 im Steuerrecht vorhandene Instrument der konzerninternen Vermögensübertragung soll es Unternehmen nach dem Willen des Gesetzgebers erlauben, wirtschaftlich ein ähnliches Resultat zu erreichen wie mit einer Fusion, Spaltung oder Umwandlung, ohne die mitgliedschaftsrechtliche Seite zu tangieren. In der Praxis zeigt sich jedoch, dass dieses Instrument

bei Umstrukturierungen aufgrund diverser Einschränkungen eine relativ geringe Rolle spielt und nicht den Stellenwert erhalten hat, welcher ihm ursprünglich zugedacht war. Das vorliegende Buch wertet die bisherige, steuerrechtliche Rechtsprechung aus und analysiert die verschiedenen Einschränkungen in der praktischen Umsetzung dieses Instruments, die namentlich aus dem Umgang der Steuerverwaltungen mit konzerninternen Vermögensübertragungen erwachsen. Der Autor präsentiert Lösungsansätze für die Umsetzung dieses Instruments, mit denen die gesetzgeberisch angestrebten Ziele erreicht werden können. Das Buch richtet sich an alle Steuerberater, Steueranwälte und andere Akteure, die sich mit unternehmenssteuerrechtlichen

Fragen beschäftigen und an diesen interessiert sind.

Die Berücksichtigung von Bildungskosten im Einkommensteuerrecht Stämpfli Verlag

Die von der Bundesrepublik Deutschland abgeschlossenen völkerrechtlichen Verträge haben sich seit Inkrafttreten des Grundgesetzes vervielfacht und betreffen viele Rechtsbereiche, die ehemals dem nationalen Gesetzgeber überlassen waren. Der Abschluss völkerrechtlicher Verträge erfolgt nach dem Grundgesetz durch die Exekutive unter Beteiligung der Legislative. Zur Beteiligung der Legislative bei der Einlegung von Vorbehalten zu und Kündigung von völkerrechtlichen Verträgen enthält das Grundgesetz keine explizite Regelung. Juliane Hettche legt die vorhandenen Regelungen des Grundgesetzes nach Wortlaut, Historie, Systematik und Teleologie aus. Sie überträgt die Grundsätze, die das Zusammenwirken von Legislative und Exekutive im Innenverhältnis prägen, auf das Aussenverhältnis. Daraus leitet sie sowohl Zustimmungs- als auch Initiativrechte der Legislative bei der Einlegung von Vorbehalten zu und Kündigung von völkerrechtlichen Verträgen her.

Die Beteiligung der Legislative bei Vorbehalten zu und Kündigung von völkerrechtlichen Verträgen Walter de Gruyter

Includes entries for maps and atlases.

Library of Congress Catalogs Walter de Gruyter

Bde. 16, 18, 21, and 28 each contain section

"Verlagsveränderungen im deutschen Buchhandel."

Entscheidungen des schweizerischen Bundesgerichts Walter de Gruyter

Das Werk beschreibt die Grundzüge des schweizerischen

Steuerrechts auf verständliche und übersichtliche Weise.

Zunächst werden Grundlagen, Grundbegriffe, Rechtsquellen und Rechtsgrundlagen behandelt. Anschliessend folgt die Darstellung der einzelnen Steuerarten: • Einkommens- und Vermögenssteuer; • Gewinn- und Kapitalsteuer; • Spezialsteuern: Verrechnungssteuer, Grundstückgewinnsteuer und spezielle Vermögenssteuern auf dem Grundbesitz; • Wirtschaftsverkehrssteuern: Mehrwertsteuer und besondere Wirtschaftsverkehrssteuern; • Rechtsverkehrssteuern: Stempelabgaben, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Handänderungssteuern und übrige Rechtsverkehrssteuern. Abgeschlossen wird das Werk einerseits mit einem Einblick in das interkantonale und das internationale Steuerrecht und andererseits mit einem Überblick über das Steuerverfahrens- und Steuerstrafrecht.

Praxishandbuch Medien-, IT- und Urheberrecht LIT Verlag Münster

Cirsten Witt untersucht, inwiefern die Privatisierungsdiskussion politisch geprägt ist und inwieweit die Privatisierung öffentlich-rechtlicher Sparkassen rechtlich zulässig und wirtschaftlich sinnvoll ist. Sie entwickelt ein Modell zur monetären Bewertung einer öffentlich-rechtlichen Sparkasse aus der Sicht ihres kommunalen Trägers und zeigt, dass die Kenntnis des Wertes einer Sparkasse neben nicht finanziellen Aspekten eine wesentliche Grundlage der Entscheidung für oder gegen eine Privatisierung bildet.

Praxishandbuch Medien-, IT- und Urheberrecht Mohr Siebeck

English summary: According to German procedural law, the

administrative courts take responsibility for investigating the facts of a case. Marcel Kaufmann examines whether this traditional principle complies with the requirements of the German constitution and the function of the judiciary. German description: Nach geltendem Verfahrensrecht sind die Verwaltungsgerichte für die Ermittlung des Sachverhalts verantwortlich. Marcel Kaufmann untersucht, ob dieser aus dem 19. Jahrhundert stammende Grundsatz heute in verfassungsrechtlicher und funktionaler Weise noch zu rechtfertigen ist. Er vertritt die These, dass der Untersuchungsgrundsatz zwar historisch plausibel ist, dass er jedoch mit der Ausdifferenzierung der Verwaltungsgerichte, der Normativierung des Gemeinwohls und der subjektiv-rechtlichen Zweckbestimmung des Verwaltungsprozesses seine innere Rechtfertigung verloren hat. Der Autor rekonstruiert den verfassungsrechtlichen Begriff der Rechtsprechung als unparteiische Entscheidung von Rechtsstreitigkeiten und pladiert für eine restriktive Interpretation des Art. 19 Abs. 4 GG als Garantie individueller Rechtsausübung vor Gericht.

Katalog der Berliner Stadtbibliothek Mohr Siebeck

English summary: In dealing with the problem of equality in the federal state, Sigrid Boysen looks into fundamental issues pertaining to the dovetailing of the principle of the federal state and the dogmatics of fundamental rights. She examines the content of the general equality principle in a federal system, which produces varying legal forms as a result of its structure of competences. However her main focus is on the relationship between the fundamental guarantee of liberty, the fundamental right of participation and the fundamental duty to protect on the

one hand and the federally prefigured divergence in the way comparable situations are dealt with in the individual federal states on the other hand. It is the author's intention to have a positive effect on the debate about the future of federalism, and in this work she provides fundamental insight into the federal dimension of the dogmatics of fundamental rights. German description: Die Bundesstaatlichkeit birgt in ihrer variablen Gewichtung föderaler und unitarischer Momente ein Wandlungspotential wie kaum ein anderes staatsstrukturelles Prinzip. Die Frage, wie viel Einheit auch der Bundesstaat verlangt bzw. wie viel Vielfalt er gebietet, stellt sich zum einen im Verhältnis zwischen Bund und Ländern, zum anderen aber auch und gerade im Hinblick auf den in eine Bundes- und Landeszugehörigkeit geteilten Bürger. Ausgehend von einer kritischen Bestandsaufnahme der unitarischen Grundströmung der herrschenden Grundrechtsdogmatik untersucht Sigrid Boysen nicht nur die Konstruktion des allgemeinen Gleichheitssatzes in einem bundesstaatlichen Gefüge, das als Ausfluss seiner kompetenziellen Struktur unterschiedliche Rechtsgestaltungen erzeugt. Im Mittelpunkt ihrer Untersuchung steht vielmehr das spannungsreiche Verhältnis von grundrechtlichen Freiheitsgarantien, Teilhaberechten und Schutzpflichten einerseits und bundesstaatlich präfigurierter Divergenz in der Behandlung vergleichbarer Sachverhalte zwischen den einzelnen Bundesländern andererseits. Mit dem Anspruch, produktiv auf die Debatte über die Zukunft des Federalismus einzuwirken, liefert die Autorin damit eine kritische Bestandsaufnahme der bundesstaatsrechtlichen Dimension der Grundrechtsdogmatik und bietet namentlich jenen Kräften Orientierung und

Argumente, die die Gliedstaatlichkeit der Länder über die bisherigen Reformbemühungen hinaus stärken wollen.

German books in print Springer-Verlag

Die Exekutive befolgt Gerichtsentscheidungen, die gegen sie ergangen sind, freiwillig. Von dieser Prämisse gehen zumindest die Gerichte in Deutschland schon seit über einem Jahrhundert aus und bezeichnen den Staat in diesem Sinne als "Ehrenmann". Spektakuläre Fälle der jüngeren Vergangenheit haben diese Idealvorstellung jedoch tief erschüttert: Die Exekutive missachtete Urteile und widersetzte sich offen dem Entscheidungsvollzug. Eine überzeugende Antwort auf solchen exekutiven Ungehorsam blieben Gerichte und der Rechtsstaat insgesamt schuldig. Ob und wie sich der Rechtsstaat gegenüber dieser Herausforderung als resilient erweisen kann, untersucht Philipp Koepsell, indem er diverse rechtliche Instrumente analysiert, mit Lösungskonzepten ausländischer Rechtsordnungen vergleicht und bewertet. Das hierdurch entstehende Gesamtbild legt Potenziale sowie Synergien offen, aus denen der Autor zehn Regeln ableitet, deren Befolgung zur Lösung des Problems exekutiven Ungehorsams beitragen kann. *Schwartzmann, Medien-, IT- und Urheberrecht* C.F. Müller GmbH Assets subject to German taxation. The author discusses in particular the tax implications of cross-border transfer of fixed assets between various related corporations.

Springer-Verlag

Das Wissen um betriebswirtschaftliche Grundtatbestände ist eine notwendige Voraussetzung für jeden, der in Betrieben an verantwortlicher Stelle tätig ist oder sich als Studierender auf eine solche Tätigkeit vorbereitet. Dabei kommt es häufig nicht so

sehr auf ein spezifisches Detailwissen, als vielmehr auf die Fähigkeit an, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge konzeptionell zu erfassen und betriebliche Probleme in ihrem spezifisch ökonomischen Wesenskern zu begreifen. Aufbau und Inhalt des Lehrbuches sind von dieser Grundüberlegung geprägt. Erster Teil: Betrieb und Unternehmung (Betriebe und Haushalte als Träger des arbeitsteiligen, Wirtschaftsprozesses) Typologie der Unternehmungen Zweiter Teil: Der Wirtschaftsprozess der Unternehmung (Unternehmensziele, Unternehmensführung, Betriebliche Leistungsprozesse, Betriebliche Finanzprozesse) Dritter Teil: Das Rechnungswesen der Unternehmung (Grundbegriffe und Systematik des Rechnungswesens, Bilanzen, Kalkulatorische Erfolgsrechnungen) Dieses moderne Standardlehrwerk der Betriebswirtschaftslehre bedarf keiner Anpreisung mehr. Die Verbreitung des Werkes hat inzwischen eine Größenordnung erreicht, die keinen Vergleich mehr scheuen muss.

Einkommensbesteuerung privater Finanzanlagen in Deutschland, Europa und USA Orell Füssli Verlag

Zum Geleit Es liegt jetzt bald runde zweihundert Jahre zurück, daß sich Wissenschaft und Praxis mit der Frage zu beschäftigen begannen, ob, und wenn ja wie, das Einkommensteuerrecht denjenigen Menschen, denjenigen "Privatpersonen" etwas abverlangen soll, die mit ihrem Geld das machen, was in der Sprache des heutigen § 20 Abs. 1 Ziff. 7 EStG die "Überlassung des Kapitalvermögens zur Nutzung" gegen Entgelt heißt. Die Auseinandersetzung ist seither nie mehr verstummt. Die ersten, die sich an ihr, in der Nachfolge von ADAM SMm1, beteiligten, waren die Staats- oder Finanzwissenschaftler, später, um die

Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert, gesellten sich die Juristen dazu, noch etwas späte, jetzt vor gut 70 Jahren, dann auch noch die Betriebswirte. Es entstanden Kommissionen, Modelle und Memoranden, eine Vielzahl von Gesetzesvorschlägen erblickte das Licht der Welt. Die gesetzgebenden Körperschaften machten sich von alldem einmal dieses und einmal jenes zueigen, manches andere verwarfen sie, sei es auf Zeit, sei es für immer. Die Diskussion entbrannte schließlich in dem Augenblick noch einmal ganz von vorn, in dem das inzwischen berühmt gewordene Zinssteuer-Urteil des Bundesverfassungsgerichts dem Gesetzgeber die alsbaldige Nichtigerklärung des vorhandenen Vorschriftenwerkes in Aussicht stellte, es sei denn, dieser sorgt dafür, daß die dazugehörigen Normen im Einzelfall auch tatsächlich zur Anwendung kommen. Der Gesetzgeber reagierte, wie man es kennt: Seit dem 1. Januar 1994 haben die Besitzer privaten Kapitals ihre Erträge unterschiedslos schon an der Quelle zu versteuern, die Aktionäre des § 20 Abs.

Katalog der Berliner Stadtbibliothek Mohr Siebeck

Die juristische Person ist ein Rechtsbegriff, um den ein jahrhundertalter Theorienstreit geführt wird. Der Terminus rechtfertigt nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts den Dualismus der Unternehmensbesteuerung, obwohl sein Inhalt bis heute nicht geklärt ist und mehr denn je in Frage steht. Ulrich Palm analysiert das Rechtssubjekt und dekonstruiert die juristische Person. Zugleich untersucht er die Stellung des Menschen als Person im Recht anhand der geistesgeschichtlichen Entwicklungslinien. Auf dieser Grundlage gibt er Antwort auf die Frage, wer als Subjekt im Sinne des verfassungsrechtlichen Leistungsfähigkeitsprinzips

zu qualifizieren ist. Dabei arbeitet er auch die ertragsteuerrechtlichen Grundbegriffe des Unternehmens und der Einkunftsquelle auf. Seine kritische Abhandlung schließt mit dem Appell, das Recht vom Topos der juristischen Person zu befreien und den Dualismus der Unternehmensbesteuerung aufzugeben.

Deutsche Bibliographie Mohr Siebeck

Multinationale Unternehmen überprüfen ständig ihre organisatorischen Strukturen und passen diese an aktuelle Entwicklungen an. Dabei können sie Funktionen unter anderem in den Bereichen Forschung & Entwicklung, Produktion, Vertrieb, Finanzierung oder Erbringung konzerninterner Dienstleistungen an neue Standorte verlagern oder diese an bestehenden Standorten zusammenfassen. Bei solchen Funktionsverlagerungen stellt sich immer die Frage, ob und in welchem Umfang daraus für das multinationale Unternehmen Steuerfolgen entstehen. Das vorliegende Buch behandelt internationale Funktionsverlagerungen im harmonisierten Steuerrecht der Schweiz und würdigt sowohl Sachverhalte im Konzernverhältnis wie auch solche in Einheitsunternehmen. Zu diesem Zweck werden zunächst die relevanten steuerrechtlichen Bestimmungen dargestellt, insbesondere die per 1. Januar 2020 eingeführten Artikel zur Aufdeckung stiller Reserven bei Beginn und Ende der Steuerpflicht. Darauf leitet der Autor eine Definition für den Funktionsbegriff her, stellt verschiedene Verlagerungsformen dar, untersucht Sonderfälle und grenzt schliesslich Funktionsverlagerungen von anderen Geschäftsvorfällen ab. Abschliessend stellt das Buch detailliert die Ermittlung der fremdvergleichskonformen Entschädigung bei internationalen Funktionsverlagerungen dar. Das Buch leistet

einerseits einen wissenschaftlichen Beitrag zum Steuerrecht und eignet sich andererseits als Handbuch für Steuerberater, Steuerbehörden und Gerichte, die sich mit den Steuerfolgen von internationalen Funktionsverlagerungen beschäftigen.

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen

Veröffentlichungen Mohr Siebeck

Durch die öffentliche Finanzierung erhalten die Politiker auf den verschiedenen Staatsebenen die für ihr Handeln erforderlichen Ressourcen. Die Wissenschaft trägt Mitverantwortung für die richtige Dosierung und sachgerechte Gestaltung dieser Ressourcen zum Wohlergehen eines Gemeinwesens und seiner Wirtschaft. Dementsprechend kommt auch der Lehre von der öffentlichen Finanzierung als Teilbereich der Finanzwissenschaft

und Bestandteil des Volks- oder Betriebswirtschaftsstudiums eine wichtige und neuerdings leider oft unterschätzte Bedeutung zu. An vielen Universitäten wurden in den vergangenen Jahren der Lehre im Fach Finanzwissenschaft notwendige Mittel entzogen. Um so wichtiger ist es für den angehenden Volks- und Betriebswirt oder den zukünftigen Steuer- oder Verwaltungsjuristen, auf eine auch für das Selbststudium geeignete Lehrbuchliteratur zurückgreifen zu können.

Bewertung von öffentlich-rechtlichen Sparkassen im Rahmen einer Privatisierungsentscheidung Mohr Siebeck

Deutsches Bücherverzeichnis C.F. Müller GmbH

Katalog der Bibliothek der Handels- und Gewerbekammer für Oberbayern C.F. Müller GmbH

Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre Herbert Utz Verlag
Steuerrecht, 1